

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013
Datum: 04.02.11

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	03.02.2011	Ö

Verfasser: Eckhard Rickert

Amt/Aktenzeichen: 5.70.82

TOP 7.1 Gewährung von Zuschüssen für das Haushaltsjahr 2011; hier: Antrag der Alkohol- und Drogenberatung

Zielsetzung: Förderung einer wichtigen Einrichtung

Beschlussvorschlag: Der ASJS beschließt, der Alkohol- und Drogenberatung für das Haushaltsjahr 2011 einen Zuschuss in Höhe von 2.000,00 € zu gewähren.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Eckhard Rickert am 13.01.2011
Wolfgang Werner am 14.01.2011
Bürgermeister Rainer Voß am 20.01.2011

Sachverhalt:

Aufgrund einer entsprechenden Empfehlung des ASJS stellte die Stadtvertretung im Rahmen der Verabschiedung des I. Nachtragshaushaltsplanes 2010 einen Betrag in Höhe von 4.100,00 € zur Verfügung.

Mit Datum vom 09.10.2010 beantragte die Einrichtung für verschiedene Maßnahmen im Haushaltsjahr 2011 Zuschüsse in Höhe von insgesamt 39.000,00 €. Auf die Anlagen zur Vorlage wird verwiesen.

Hierzu war anzumerken, dass für Präventionsmaßnahmen an den Ratzeburger Schulen sowohl im Haushalt der Stadt Ratzeburg als auch im Haushalt des Schulverbandes Ratzeburg in den jeweiligen Unterabschnitten Mittel bereit gestellt werden und insoweit in diesem Zusammenhang nicht zu berücksichtigen waren. Zu beraten war demnach über Zuwendungen in Höhe von insgesamt 24.000,00 €.

Im Übrigen wurde mündlich vorgetragen.

Darüber hinaus stand der Geschäftsführer dem ASJS zu ausführlichen Informationen zur Verfügung.

Der ASJS beschloss mit Mehrheit, den Antrag abzulehnen, da Haushaltsmittel nicht zur Verfügung standen.

Mit Schreiben vom 23.11.2010 stellte die Alkohol- und Drogenberatung einen neuen Antrag. Auf die Anlage zur Vorlage wird verwiesen.

Darüber hinaus steht der Geschäftsführer dem ASJS wieder für weitere Erläuterungen zur Verfügung.

Nach Auffassung der Verwaltung sollte dem Antrag stattgegeben werden. Dazu und zu einer möglichen Gegenfinanzierung trägt die Verwaltung mündlich vor.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Mehrausgaben in Höhe von 2.000,00 €.

Anlagenverzeichnis:

Antrag der Alkohol – und Drogenberatung vom 23.11.2010

mitgezeichnet haben:

Herr Werner

Zustimmung gilt nur für den Fall, dass die Mehrausgaben durch Einsparung an anderer Stelle gedeckt werden können